

JKR. / Bericht 75. Generalversammlung. Sa. 26.3.2022 (Rest. Rössli, Reinach)
(Wenn Krähen die Saat stehlen)

Alle GV-teilnehmenden erhielten einen grossen Schoggi-Haas und einen Schlüsselanhänger von Marcel Süess und Isabelle Marquis, symbolisch für diese spezielle GV. Euch Beiden ein ganz herzliches Dankeschön. Wir danken Euch beiden aber auch ganz herzlich für Euren unermüdlichen Einsatz mit viel Herzblut.

Zur Eröffnung der GV sangen wir das Lied "Ame schöne Morge", später dann noch die Lieder „Kamerade“ und „Wei no chli bliebä“.

Die GV war teilweise emotional geprägt. Das vergangene Jahr bot nicht sehr zahlreiche Eventmöglichkeiten und das pandemische Ereignis dominierte. Der Vorstand wurde von den Mitgliedern wieder gewählt. Bruno Kirchhofer tritt aus dem Vorstand aus. 2 Mitglieder sind aus dem JKR ausgetreten, Ursi Renz und Viktor Schärli.

Nach der GV wurde ein gutes Essen serviert. Zu Beginn gab es einen gemischten Salat, gefolgt von Rahmschnitzeln und Nudeln. Zum Dessert offerierte der Wirt 1 Kugel Glace mit Fruchtsalat, ein gutes Menü, Danke.

Danke an Marcel, welcher als Kapitän dieses Schiff vorausschauend an ein lohnendes Ziel führt, mit Hilfe und Unterstützung aller Mitglieder.

Wir suchen Passivmitglieder und Sänger.

Wenn Krähen die Saat stehlen kann nichts wachsen. Sorgen wir alle dafür, dass die Saat gut gedeiht, das Korn zur vollen Reife wächst und eine gute Ernte bevorsteht welche uns alle zufrieden stellt. Nur im gemeinsamen soliden Bestreben gegenseitiger Achtung und Wertschätzung erreichen wir das Ziel. Im zentralen Mittelpunkt steht der JKR, dessen gesangliche Qualität es zu fördern gilt, mit positivem menschlichen Verhalten, Harmonie, Einheit und Kameradschaft, nicht nur in angespannten Zeiten, dann aber speziell. Wir wünschen dem JKR weiterhin viel Erfolg und gutes Gelingen.





